

Pilotstipendien zur Universidade Federal de Santa Catarina/ Florianopolis, Brasilien

Im Sommersemester 2022 ist eine Studentin der Pädagogischen Hochschule Weingarten, nach langem Warten aufgrund der Coronapandemie zu einem Auslandssemester an der Universidade de Santa Catarina (UFSC) aufgebrochen. Auch unter coronabedingungen hat Melina an der UFSC ein reiches Studienangebot wahrnehmen können und studiert und viele neue Erfahrungen sammeln können. Sie wurden von unseren dortigen Projektpartnern und ehemaligen Austauschstudierenden, die ein Semester an der Pädagogischen Hochschule Weingarten studiert haben freundlich unterstützt.

Hier ein paar Eindrücke von Melina zum Studium an der UFSC und dem Leben und Erfahrungen in Florianopolis.

Zum Studium:

„Kurz vor Semesterbeginn gab es ein International-Welcome über ZOOM. Wir haben dann eine Whatsappgruppe aufgemacht mit allen Incomings und uns dann bald auch in echt kennengelernt. In der ersten Woche bekommt man Infos darüber, zu welchen Kursen man zugelassen wurde und kann diese dann noch manuell ändern, oder mehr Kurse belegen, indem man zu den Sekretariaten der jeweiligen Departments geht. ...

Ich habe insgesamt fünf Seminare besucht, die meisten davon in „Pedagogia“. Die Kursauswahl ist super gut. Wahl. Ich habe ein Seminar belegt, in dem es darum ging, welche Vorteile Yoga in der Schule bringen kann und wie man Yoga in den Unterricht integrieren kann. Ein anderes Seminar war über Spielsozialisation, ein weiteres über Medien und dann habe ich noch eines über Kinderliteratur belegt. Mein fünftes Seminar war im Bereich Biologie über Umweltbildung und Sustentabilität.

Mir haben alle Fächer viel Spaß gemacht, einige waren durchaus auch anspruchsvoll, andere weniger. Die Unterrichtskultur ist definitiv anders als in Deutschland und erinnert sehr an die Schule. Auch die Räume sind mit Tisch-Stuhl Kombinationen ausgestattet. Ich fand es super, dass selten Powerpoints gezeigt wurden und die Seminare weniger frontal waren, es wurde viel diskutiert. Die Beziehung zwischen Studierenden und Dozierenden ist auch sehr viel persönlicher- unvorstellbar bspw. Für Deutschland von Dozenten umarmt zu werden.“



Zum Leben:

„In Florianópolis Anschluss zu finden, war nicht schwierig. Schnell habe ich mich mit ein paar der anderen Internationals angefreundet. Ich habe auch über den Sport Leute kennengelernt. Florianópolis ist wirklich eine Stadt/Region, die für jeden was zu bieten hat. Wer gerne viel Party macht, ist in Brasilien generell gut aufgehoben :) Florianópolis ist zudem ein Paradies für (Outdoor-)Sportler. Man kann richtig viel Wandern, Radfahren, Surfen, Kitesurfen, Highlinen, Klettern, Skaten. Um seine Sicherheit muss man sich auch nicht so viele Sorgen machen. Florianópolis gehört zu den sichersten Städten in Brasilien und ich habe mich in keiner Situation unwohl gefühlt.“



In a nutshell:

„Ich kann es nur jedem empfehlen, ein Auslandssemester zu machen. Für mich war es eine große persönliche Bereicherung in einem anderen Land, wenn auch für eine begrenzte Zeit, zu leben. Florianópolis ist wirklich ein Traum wie toll ist es denn, auf einer Insel studieren zu können?! Und die UFSC ist wirklich eine super Universität, die mich auch fachlich weitergebracht hat. Ich bin sehr dankbar, für die Möglichkeit, die mir die PH und das ILAP-Stipendium (DAAD) geschenkt haben, und würde mich immer wieder dafür entscheiden.“